



Per E-Mail und A-Post

Gemeinde Walzenhausen
Gemeinderat
Dorf 84
Postfach 12
9428 Walzenhausen

Dr. Matthias Weishaupt
Landammann
Tel. +41 71 353 68 50
matthias.weishaupt@ar.ch

Herisau, 26. Januar 2017

Asyl-Durchgangszentrum „Sonneblick“; Ihr offener Brief vom 23. Januar 2017

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte

Mit Schreiben vom 10. Januar 2017 haben wir Sie seitens des Kantons über die nächsten Schritte bezüglich Betriebs- und Sicherheitskonzept informiert. Wir haben Ihnen mitgeteilt, dass nach Abschluss der Vereinbarung über die Zusammenarbeit mit dem Kanton St.Gallen nun die Arbeiten am Betriebs- und Sicherheitskonzept für den „Sonneblick“ aufgenommen wurden. Sie wurden darüber orientiert, dass der Chef der Regional- und Verkehrspolizei, Hptm Kurt Lutz, in Bezug auf das Sicherheitskonzept den Prozess bereits eingeleitet und eine erste Sitzung durchgeführt hat. Wir haben Ihnen in Aussicht gestellt, dass Ihnen bei planmässiger Abwicklung die Konzepte in der ersten Hälfte März 2017 zur Stellungnahme unterbreitet werden.

Im offenen Brief vom 23. Januar 2017 machen Sie nun geltend, dass der Gemeinderat nachträglich und indirekt von einem Treffen der Kantonspolizei mit dem Kommandant der Feuerwehr erfahren habe. Sie fragen, was diskutiert und welche Ziele und Massnahmen beschlossen worden seien.

Bei diesen Treffen handelt es sich um Vorbesprechungen, in denen das allgemeine Sicherheitskonzept des Kantons St.Gallen den spezifischen Gegebenheiten im „Sonneblick“ Walzenhausen angepasst wird. Beschlüsse werden nicht gefasst; aufgrund dieser Abklärungen wird die Kantonspolizei einen Entwurf des Sicherheitskonzepts vorlegen, der Ihnen zu gegebener Zeit zur Anhörung unterbreitet wird. Mit dem Schreiben vom 10. Januar 2017 hat der Kanton den Gemeinderat zeitnah und umfassend informiert und ist der Forderung nach klarer Kommunikation nachgekommen.

Heute Nachmittag hat uns die Appenzeller Zeitung um eine Stellungnahme zu Ihrem offenen Brief gebeten und Fragen gestellt. Wir haben diese im Sinne der obigen Ausführungen beantwortet. Wir bedauern den Dialog über die Medien und wiederholen das Angebot einer persönlichen Besprechung, um Ihre Fragen zu klären.

Freundliche Grüsse

Dr. Matthias Weishaupt